

Schorf

Krankheitsursache: der Pilz *Streptomyces scabies*

Schadbild

Der Pilz verursacht an den Knollen des Kohlrabi warzenartige Wucherungen, Risse oder ringförmige Einschnürungen.

Eine wirtschaftliche Bedeutung erreicht der Pilz erst bei einem pH-Wert über 6,5.

Es werden auch Kartoffeln, Radieschen, Rettiche sowie Zucker- und Futterrüben befallen.



Foto: Josef Schlaghecken

Krankheitserreger

Der Pilz lebt im Boden, an Knollen und fleischigen Wurzeln. Wenn seine Vermehrungsstrukturen mit Wurzeln geeigneter Wirtspflanzen in Berührung kommen, finden Infektionen statt. Erste Läsionen sind nach 1 bis 7 Wochen sichtbar. Die Konidien keimen bei Temperaturen zwischen 35 und 40 °C. Während der Infektion, vor allem an jungen Wurzeln, ist die Bodenfeuchtigkeit von Bedeutung. Wenn der Boden relativ trocken ist, finden heftige Infektionen statt, bei feuchtem Boden geschehen fast keine Infektionen. Die meisten Stämme des Erregers bevorzugen einen pH-Wert von 5,4 bis 7,5.

Gegenmaßnahmen

Bei der Fruchtfolge bedenken, dass auch andere Kulturen (siehe oben) befallen werden können.